

# SEEBLICK

| KW 35, 01.09.2017 | Amtliches Publikationsorgan der Stadt Romanshorn

Wirtschaft

## Brüggli feiert sein 30-Jahr-Jubiläum

Am Samstag, 9. September 2017, öffnet das Brüggli seine Türen von 9 bis 16 Uhr und gewährt allen Interessierten spannende Einblicke in das Romanshorne Ausbildungs- und Integrationsunternehmen.

Die Besucher erwarten vielfältige Einblicke in den Brüggli-Alltag: von der Mechanik und Montage über die Logistik, die Technischen Dienste und das Textilwesen bis hin zu Druck, Kommunikation, Informatik und Gastronomie. Die Leggero-Fahrradanhänger und die Hundeböden von 4pets stehen ebenso im Fokus wie die 30-jährige Brüggli-Geschichte. Rund 40 verschiedene Berufe können bei Brüggli erlernt und praktiziert werden. Diesen Sommer haben 18 junge Frauen und 38 junge Männer ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen – einige als Beste im Kanton Thurgau, denn Brüggli begleitet Menschen gezielt auf dem Ausbildungs- und Integrationsweg.

### Musik und Genuss

Ensembles und Bands der Musikschulen Romanshorn und Arbon treten um 10, 13 und 15 Uhr auf (bei schönem Wetter auf der Dachterrasse). Kurt Ackermann und Begleitung werden spontane Akustik-Konzerte geben. Die Campus-Workshop-Band freut sich auf Besucher im Wohnhaus Campus+. Für das leibliche Wohl sorgt die Brüggli-Gastronomie.



Um 8.30 bis 10.30 Uhr mit einem Frühstücksteller; von 11 bis 14 Uhr stehen verschiedene Mittagsgesichte bereit, und von 14 bis 16 Uhr verführen Kaffee und Kuchen. Auch in der hauseigenen Gastronomie zeigt Brüggli, wie wirtschaftlicher Anspruch und soziale Mission zusammenwirken.

### Verlosungen für Klein und Gross

In einem Quiz lockt als Hauptpreis ein Leggero Enso, der Fahrradanhänger, der mit dem Design Preis Schweiz ausgezeichnet ist. Beim Ballonflugwettbewerb kann unter anderem

ein Sonntagsbrunch für acht Personen gewonnen werden. Dazu gibt es weitere Gewinnspiele und kurzweilige Angebote.

### Weitere Annehmlichkeiten für unsere Besucher

Ein Kinderspielplatz ist in der Gastronomie Usblick eingerichtet. Zwischen Bahnhof und Brüggli verkehrt regelmässig der Brüggli-Bus. Brüggli freut sich auf interessierte Besucherinnen und Besucher sowie auf einen bunten, erlebnisreichen Tag der offenen Tür. ●

Brüggli



**PARK-HOTEL INSELI**  
★★★★★  
Das Paradies abseits vom Lärm

Geniessen Sie bei uns...

...frische Eierschwämmli mit Kalbsteak

Wählen Sie aus unserer Eierschwämmli  
– Karte Ihren Favoriten!

Gerne verzaubert Sie unser Küchenchef  
mit einzigartigen Kreationen

Tel: 071 466 88 88  
info@hotelinseli.ch  
www.hotelinseli.ch



**Wellness-Spa  
exklusiv für Sie...**

...ohne andere Gäste. Dafür mit Whirlpool,  
Sauna, Aussenbar und vielen weiteren  
Highlights erwartet Sie im:

Private Spa am Rennweg | Rennweg 6 | Amriswil  
privatespa-am-ort.ch | T 079 922 89 47

**Ströbele**  
Kommunikation  
gestalten und realisieren

**«Immer spassig»**

Ernst Weiler, Romanshorn

Findet den Humor des Teams  
genauso hervorragend wie  
den Service.

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn  
Telefon +41 (0)71 466 70 50  
www.stroebele.ch  
**Ströbele, der Erfolgsbeschleuniger**



**Strandbad Restaurant**  
essen & entspannen

**Öffnungszeiten ab 1. September 2017**

Täglich ab 9.00 Uhr  
Sonntags ab 8.00 Uhr  
Montag und Dienstag geschlossen

Samstag, 2. Sept., von 12.00 bis 17.30 Uhr  
geschlossen (geschlossene Gesellschaft)

Feine Wildgerichte ab 8. Sept. 2017

Tel. 071 463 47 74 | strandbad-uttwil.ch



**KOSMETIK CENTER**  
DAS WERKSTÜCK FÜR SIE

www.kosmetikcenter-bodensee.ch

**Öffnungszeiten**  
Mittwoch, Donnerstag, Freitag  
8.30 – 11.30 Uhr, 13.30 – 19.00 Uhr  
Termine nach telefonischer  
Vereinbarung 079 558 69 57

Anja Freukes  
Dipl. Kosmetikerin &  
SPA-Masseurin  
Neuhofstr. 90, Romanshorn

**MARIA GALLAND**  
PARIS



## Schnupper Probe Musikverein Romanshorn

**Dienstag 12. September 2017  
19.45 Uhr**

Alle interessierten Musiker und Wiedereinsteiger, alle die Interesse haben sich einem Musikverein anzuschliessen, jede und jeder der mitproben, zuhören oder einfach zuschauen möchte, ist herzlich willkommen. Kommen Sie vorbei in das Mehrzweckgebäude an der Gottfried-Keller-Strasse 6, 8590 Romanshorn, mit oder ohne Instrument, und erleben Sie eine abwechslungsreiche Musikprobe. Wir freuen uns.

www.mv-romanshorn.ch



**SPITEX REHAEX**  
10 JAHRE JUBILÄUM  
SAMSTAG 2. SEPT. 2017 AB 14:00  
MZH ROTEWIES, GÜTTINGEN

**SELBSTÄNDIG BLEIBEN**  
HILFSMITTEL NUTZEN

MUSIKFORMATION EINTRACHT GÜTTINGEN,  
INFORMATIONSTÄNDE, „WATTINGER“-GRILL,  
KINDERSPIELPLATZ, SPITEX-RALLY, DIXIE KIDS

Kontakt: 071 695 41 00 oder www.rehaex.ch




# Herbstausstellung

9. & 10. September 2017 von 10 – 17 Uhr

Erleben Sie die Welt von Mercedes.

- Weltpremiere: E-Klasse Cabriolets
- Sondermodelle: «Night Star» und «Swiss Star»
- modellgepflegte GLA-Klasse
- reiche Auswahl an Vorführ- und Mobilitätswagen

Bis zu  
**29%**  
Ausstellungsrabatt  
auf Sondermodelle



# Mitteilungen aus der Stadtverwaltung Romanshorn

## Aus dem Stadtrat

An seiner Sitzung vom 29. August hat der Stadtrat Romanshorn unter anderem:

- in Bausachen eine Einsprache gutgeheissen und das entsprechende Baugesuch abgewiesen;
- sich für die Re-Zertifizierung des Energiestadt-Labels ausgesprochen;
- die Stellungnahme zur Vernehmlassung des Kantonalen Sportanlagenkonzepts KASAK verabschiedet;
- Termine für die beiden Jahre 2018 und 2019 verabschiedet.

## Erschwerte Erreichbarkeit am Freitag, 7. Sept.

Aufgrund von internen Ausbildungen muss bei den Schaltern und beim Telefondienst der Stadtverwaltung mit Einschränkungen gerechnet werden. Insbesondere das Steueramt bleibt vom Donnerstag, 6. September, 12 Uhr, bis Montag, 11. September, 8 Uhr, geschlossen. Wir bitten Sie um Verständnis.

## Nachtruhe auch beim Entsorgen einhalten

Es wurde der Stadt mitgeteilt, dass Abfälle sowie Altglas und Altmetall in der Nacht entsorgt werden. Dies verursacht z.T. erheblichen Lärm, welcher die Nachtruhe und den Schlaf der Anwohner stört. Grundsätzlich gilt die gesetzliche Nachtruhe von 22 Uhr bis 6 Uhr. Die Stadt bittet deshalb alle Romanshornerninnen und Romanshornern, die Nachtruhezeiten einzuhalten und Rücksicht auf die Anwohner

zu nehmen. Die Anwohner werden es Ihnen danken.

## Gemeinsam gegen Littering im Wohnquartier – Einladung zum Clean-up-Day

Am Samstag, 9. September, findet der nationale «Clean-up-Day» statt. Auch dieses Jahr sind die Romanshornerninnen und Romanshornern aufgerufen, sich zwischen 8.30 und 11.30 Uhr für eine saubere Hafenstadt einzusetzen. Interessierte können sich ab 8.30 Uhr an den folgenden Standorten selbstständig für einen Arbeitseinsatz mit Abfallsack, Gummihandschuhen und einer Zange zum Aufheben der Litteringprodukte ausrüsten:

- Holensteiner-Platz (Unterflurcontainer)
- Aahegg (Unterflurcontainer Nähe Aldi)
- Kastauden (Unterflurcontainer Kastaudenstrasse/Alpsteinstrasse)
- Pestalozziplatz (Quartier Eigenheim)
- Innenstadt Areal Coop/Alleestrasse (vor ehemaligem Schuhhaus Haberer)
- Areal Seepark (vor ehemaligem Zollhaus)

Über 96 Länder haben sich der 2008 gegründeten internationalen Bewegung «let's do it», die sich mit Aufräum-Aktionen weltweit gegen Littering einsetzt, angeschlossen. In der Schweiz und auch zum zweiten Mal in Romanshorn ist der nationale «Clean-up-Day» in dieses Programm eingebettet. Rund 20 Personen folgten letztes Jahr dem Aufruf und beteiligten sich aktiv an der Aufräumaktion.

«Jedes noch so kleine Engagement ist ein wichtiger Beitrag für eine saubere Hafenstadt», sagt Patrik Fink, Stadtrat Ressort Versorgung und Entsorgung.

Eine Ausrüstung zum Aufsammeln der Litteringprodukte wird zur Verfügung gestellt. Flexibles Kommen und Gehen sowie Kurzeinsätze sind möglich. Zudem wird eine Fachperson der Stadt Romanshorn am Auskunftstand in der Innenstadt vor dem ehemaligen Haberer von 8.30 bis 11.30 Uhr für alle Fragen rund um die Themen «Abfall» und «Littering» zur Verfügung stehen. Als kleines Dankeschön fürs aktive Mitmachen am Clean-up-Day für eine saubere Hafenstadt offeriert die Stadt anschliessend an die Säuberungsaktion vor dem ehemaligen Schuhhaus Haberer eine kleine Stärkung, bei der gleichzeitig das eingesammelte Abfallgut aller Standorte begutachtet werden kann.

## Abstimmung zum Verkauf Teilstück Hafenpromenade – irreführendes Bildmaterial

Der Stadtrat stellt im Zusammenhang mit der Abstimmung zum Verkauf eines Teilstückes der Hafenpromenade an Hess Immobilien AG fest, dass seitens der Medien wiederholt irreführendes Bildmaterial publiziert wurde. Gerne informieren wir

Fortsetzung auf Seite 4

## Hafenhotel Romanshorn Engagement für das Hafenhotel

Überparteiliches Komitee gegründet

Weiter auf Seite 7.



## slowUp 2017

lockte 30'000 Besucher an

Weiter auf Seite 11.



## Schnelles Internet bei Swisscom

Ab Frühling 2018 in Romanshorn

Weiter auf Seite 13.

## Gemeinden & Parteien

Seiten ..... 1, 3 bis 8

## Kultur, Freizeit, Soziales

Seiten ..... 9 bis 12

## Wirtschaft

Seiten ..... 13

## Leserbriefe

Seite ..... 13, 14

## Textanzeigen

Seite ..... 15

## Impressum

### Herausgeberin Stadt Romanshorn

Der Seeblick ist das amtliche Publikationsorgan der Stadt Romanshorn, der Primarschulgemeinde Romanshorn sowie der Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach.

### Erscheint jeden Freitag

Gratis in alle Romanshorne und Salmsacher Haushaltungen. Jahresabonnement übrige Schweiz: Fr. 100.–.

### Abo-Bestellungen und Mutationen

Einwohneramt Stadt Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Telefon 058 346 83 00, einwohneramt@romanshorn.ch.

### Beiträge bis Dienstag, 8 Uhr

Koordinationsstelle Seeblick, Sigrid Friedrichs, Telefon 079 793 07 16, seeblick@romanshorn.ch.

### Inserate bis Montag, 14 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51, info@strobele.ch.

Fortsetzung von Seite 3

die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger darüber, dass jegliche im Vorfeld gemachten Studien und Ideenskizzen für die nachfolgende Planung nicht von Bedeutung sind und keine präjudizielle Wirkung haben. Im Falle eines Verkaufs wird die Projektierung des Hotels von vorne starten. Der Stadtrat hat dies auch im Vertrag explizit festgehalten und sich die entsprechende Handlungsfreiheit klar abgesichert. Dort heisst es:

**7. Feststellung:** Als reiner Grundstückkaufvertrag enthält der vorliegende Vertrag keinerlei Stellungnahme oder präjudizierende Bindung der Politischen Gemeinde Romanshorn hinsichtlich von aktuellen oder zukünftigen Ideen, planerischen Konzeptionen und Bewilligungsgesuchen der erwerbenden Partei zur Umsetzung der Hotelanlage. Die Politische Gemeinde Romanshorn ist in ihren hoheitlichen Befugnissen und Verpflichtungen bei der Realisierung der Gestaltungsplanung und bei der Beurteilung eines Baugesuches zur Hotelanlage vollkommen frei.

Aufgrund des hohen Informationsbedürfnisses und der Tragweite des Entscheides ist der Vertrag zum Verkauf für die Dauer der Volksabstimmung auf der Website der Stadt Romanshorn [www.romanshorn.ch](http://www.romanshorn.ch) aufgeschaltet oder kann auf der Stadtkanzlei eingesehen werden.

### Schätzung des Landwertes

Bei Landgeschäften der Politischen Gemeinde werden grundsätzlich Schätzungen bei anerkannten Institutionen in Auftrag gegeben. Falls eine solche von der Gegenpartei vorliegt, wird ein Gegengutachten gemacht. Diese Schätzungen dienen als interne Grundlagenpapiere. Bei Preisverhandlungen können auch noch weitere Faktoren dazukommen.

Im Falle der Hafenpromenade wurde die Schätzung durch die Stadt bei der Thurgauer Kantonalbank veranlasst. Dabei wurde nach dem Ertragswert bewertet und verschiedene Faktoren (Zonenordnung, Risiken, Lageklasse etc.) berücksichtigt. Die Hafenpromenade gilt zum Beispiel als belastetes Gebiet gemäss Amt für Umwelt. Dann ist auch die Ausnutzungsziffer sehr tief und die Nutzung stark eingeschränkt.

Ursprünglich schätzte die TKB das ganze Areal und ging dabei von ca. 6000 Quadratmetern Nutzfläche aus, da die Zone sowie öffentliche Erschliessungen nicht zulassen, das ganze Areal von ca. 9000 Quadratmetern zu bebauen. Diese Vorgehensweise ist durchaus im Interesse der Stadt, da der absolute Quadratmeter-Wert dadurch steigt (Wert wird auf weniger Fläche umgelegt).

Nach der Festlegung des genauen Perimeters wurde dann nochmals dessen Wert nach Ertragswertmethode berechnet. Je detaillierter die Informationen, desto genauer kann bewertet werden. Es ist dabei zu bemerken, dass frühere Schätzungen einen massiv tieferen Wert ergaben, je nach

Entwicklung ein solcher aber auch zunehmen kann. In jedem Fall liegt der Wert des Areals massiv unter demjenigen von einschlägigen Wohn- und Wohngewerbebezonen im Zentrum mit hoher Dichte.

### Aus dem Einwohneramt

#### Geburten

#### 24. Mai in Münsterlingen

– Veronika Schauenlehner, Tochter des Alfons Schauenlehner und der Ekatarina Andaralo Schauenlehner

#### 23. Juli in St.Gallen

– Mara Loa Zellweger, Tochter des Stephan Zellweger und der Jocelyne Zellweger-Niederhauser

#### 28. Juli in Münsterlingen

– Ünal Azra, Tochter des Haci Ökkes Ünal und der Seda Ünal-Seker

### Todesfälle

#### 8. August in Romanshorn

– Hässig Emil, geb. 13. November 1924

#### 12. August in Kreuzlingen

– Fischer Robert, geb. 6. März 1956

#### 14. August in Romanshorn

– Zürcher-Hedinger Anna, geb. 29. Oktober 1918

#### 16. August in Münsterlingen

– Ammann Max, geb. 11. September 1933 ●

Stadt Romanshorn

### Gemeinden & Parteien

## Entscheid des Stadtrats bezüglich Buslinienführung

**Der Stadtrat hat sich an seiner Sitzung vom 15. August 2017 dafür ausgesprochen, die Buslinie 940 weiterhin über die Salmsacherstrasse zu führen und die Haltestelle Coop an die Schulstrasse zu verlegen. Der Abteilung Öffentlicher Verkehr/Tourismus des Kantons Thurgau wurde eine entsprechende Stellungnahme zugestellt. Formell ist der Kanton als Besteller des Regionalverkehrs für die Festlegung der Linienführung und der Haltestellen zuständig.**

### Ausgangslage gemäss Kommunalem Richtplan

Gemäss Entwurf des Kommunalen Richtplans der Stadt Romanshorn soll das Busliniennetz auf den Fahrplanwechsel im Dezember 2018 angepasst werden. Die Busverbindung 80.940 Amriswil–Romanshorn–Arbon soll auf dem Stadtgebiet wie

folgt geführt werden:

- Neu via Bachstrasse–Wasserwerkstrasse–Bankstrasse statt Alleestrasse–Bahnhofstrasse
- Neu via Neustrasse–Alpenstrasse–Schulstrasse statt Rislenstrasse–Pestalozzistrasse
- Neu via Bahnhofstrasse statt Salmsacherstrasse.

Das Departement für Inneres und Volkswirtschaft führte vom 29. Mai bis 18. Juni 2017 eine Vernehmlassung zum Fahrplannetzwurf durch. Gegen die Verlegung der Bushaltestelle «Coop» und die Aufhebung der Bushaltestelle «Salmsacherstrasse» sind zahlreiche Begehren eingegangen, insbesondere die «Petition für den Erhalt der Bushaltestellen Salmsacherstrasse und Coop in Romanshorn».

Ein Expertenbericht dokumentiert die Machbarkeit von verschiedenen Varianten bezüglich der Buslinienführung und die Fahrgastpotenziale der einzelnen Haltestellen. Zudem wurden die baulichen Aufwendungen und die approximativen Kosten erarbeitet.

### Linienführung über Salmsacherstrasse

Die beabsichtigte Linienführung über die Bahnhofstrasse ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht eindeutig positiv, da die Haltestelle «Salmsacherstrasse» heute wichtige Wohngebiete erschliessen kann. Demgegenüber stehen wichtige und publikumsintensive Einrichtungen und neue Wohnüberbauungen.

Fortsetzung auf Seite 5

Fortsetzung von Seite 4

gen, welche via die Bahnhofstrasse erschlossen werden könnten. Aufgrund der Tatsache, dass die Bahnhofstrasse seit Kurzem im Besitz der Stadt ist, erscheint es angezeigt, allfällige Fehlinvestitionen im Hinblick auf eine spätere Umgestaltung der Bahnhofstrasse zu vermeiden. Ob die Buslinie via die Bahnhofstrasse im Kommunalen Richtplan bleibt, wird der Stadtrat demnächst entscheiden.

Um das Gemeindehaus trotzdem erschliessen zu können, wird eine provisorische Haltestelle im Kreuzungsbereich Schulstrasse/Salmsacherstrasse/Kindergartenstrasse geprüft.

### Verlegung der Haltestelle Coop an die Schulstrasse

Die detaillierten technischen Abklärungen haben ergeben, dass die bestehende Linienführung über die Rislenstrasse gemäss Behindertengleichstellungsgesetz eine bauliche Anpassung der Haltestelle beim Bahnhof bis spätestens 2023 verlangen würde. Die be-

stehende Haltekante am Gleis 1 kann nicht behindertengerecht erhöht werden, weil der Bus bei der Einfahrt von der Rislenstrasse her mit der Carosserie über die Haltekante streicht. Mit der Beibehaltung der im kantonalen Konzept vorgeschlagenen Führung der Buslinie 940 über die Neustrasse-Alpenstrasse statt Rislenstrasse-Pestalozzistrasse kann eine neue praktische Haltestelle bei der Parkieranlage an der Neustrasse erstellt werden. Mit dieser Linienführung wird der Spielraum für eine spätere fussgänger- und velofreundliche Gestaltung des Platzes vor dem Coop offengehalten und die Aufwertung der Innenstadt unterstützt. Zudem hat die Verlegung der Haltestelle Coop an die Schulstrasse den Vorteil, dass deren Einzugsgebiet vergrössert wird und dadurch mehr Passagiere erreicht werden können.

### Prüfung neue Haltestelle im Bereich Konsumhof/Hauser

Schon seit Längerem wurde bemängelt, dass es im Kreuzungsbereich Bahnhofstrasse/

Alleestrasse keine Haltestelle gebe. Um den künftigen Stadtplatz und das Zentrum von Norden her gut erschliessen zu können, ist gemäss Kommunalem Richtplan im Kreuzungsbereich Hafenstrasse/Alleestrasse eine Haltestelle vorgesehen. Zwei Varianten stehen zur Disposition, wobei beide ihre Vor- und Nachteile haben. Weitere Abklärungen sollen getroffen werden, um den definitiven Standort dieser neuen Haltestelle zu finden. Eine Umsetzung auf den Fahrplanwechsel 2019 ist nicht zwingend und kann später erfolgen. ●

Stadt Romanshorn,  
Ressort Verkehr und Integration



Engel kann man nicht kaufen  
aber man kann ihnen begegnen.

## Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer beim Tod  
unserer lieben Grosi

**Anna Zürcher**

29.10.1918 – 14.8.2017

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielseitige Weise zum Ausdruck brachten.

Die Trauerfamilien



Telefon 071 695 16 59  
www.speiserestaurant-guettingen.ch

Freitag, 1. September  
Samstag, 2. September  
Sonntag, 3. September

Speiserestaurant  
**BAHNHOF**  
Güttingen

&

das sympathische  
Nichtraucherlokal  
**zur RONDELLE**  
eifach guet!

ab 18.00 Uhr  
ab 18.00 Uhr  
ab 12.00 bis 14.00 Uhr / ab 17.30 Uhr

## Spezialitäten aus der Küche à discrétion

Kommen Sie in die Küche und schöpfen Sie so viel Sie mögen!

- feine Suppe
- Lammrückenfilet
- Reis
- Felchenfilets nach
- Schweinsfilet
- Bohnen
- Art des Hauses
- hausgemachte
- Karotten
- Kalbsrahm-
- Butterspätzli
- Kohlrabi
- geschnetztes
- hausgemachter
- Rotkraut
- Rindsschmorbraten
- Kartoffelstock

▪ inkl. feines Salatbuffet  
▪ inkl. feines Dessertbuffet  
**Preis Fr. 38.50**

**Reservation erwünscht!**

Auf Ihren Besuch freuen sich Paul Laub und Priska Schnüriger



## Reformationsjubiläum Romanshorn

**500 Jahre Reformation! – Sechs Kirchen und Gemeinschaften in Romanshorn sind aus der Reformationsbewegung hervorgegangen. Nächste Woche geht es mit Feiern los!**

### 1. Tag der offenen Tür:

Sa., 9. September, von 13.00–17.00 Uhr  
Jede Kirche und Gemeinschaft stellt sich im Stundentakt kurz vor. Danach gibt es einen Einblick in die jeweiligen Räumlichkeiten. Und bei Drink und Snack verbleibt noch Zeit für Begegnungen.

### 2. Gemeinsames Nachtessen:

Sa., 9. September, ab 17.30 Uhr  
Der Tag wird beschlossen mit einem gemeinsamen Gratis-Nachtessen und einem frischen Dessert. Gemeinschaft und Begegnung ste-

hen dabei ganz oben. Für Kinder gibt es viele Spielmöglichkeiten. Um 19.00 Uhr macht sich ein Team von Gemeindeleitern «auf die Socken». – Anmeldung zum Essen bis zum 3. September unter 071 463 75 70, [www.rebgarten.ch](http://www.rebgarten.ch) oder auf den in den Kirchen und Gemeinden vorhandenen Listen.

### 3. Kanzeltausch: 8. – 16. September

Pfarrerinnen, Pastoren und Leiter sind als Gastredner/innen bei den anderen Kirchen, Gemeinden und Gemeinschaften zu Gast. Details in den einzelnen Gemeindepublikationen.

### 4. Kino und Podium:

Do., 14. September, 20.15 Uhr  
Kino Roxy zeigt den Historienfilm «Martin Luther» aus dem Jahr 2003. Anschlies-

send moderiert Pfarrerin Judith Engeler ein Kurz-Podium mit Gemeindeleiterinnen und -leitern zum Thema: «Reformation – wie weiter?»

### Die Jubilierenden:

Adventgemeinde, Neuhofstrasse 71  
Evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach, Bahnhofstrasse 48  
Evangelisch-methodistische Kirche, Bahnhofstrasse 41  
Kirche im Rebgarten, Hueber Rebgarten 16  
FCTchurch, Bahnhofstrasse 40  
Lebensgemeinschaft, Alleestrasse 4 ●

*Evang. Kirchgemeinde  
Romanshorn-Salmsach,  
Pfr. Ruedi Bertschi*

### Gemeinden & Parteien

## Wir gratulieren

Am Montag, 4. September 2017, feiert **Olga Baumgartner** an der Seeblickstrasse 3 Ihren 90. Geburtstag.

Einen Tag später, am 5. September 2017, kann **Hilde Klara Huber** Ihren 95. Geburtstag feiern.

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft. ●

*Stadtrat Romanshorn*



### Gemeinden & Parteien

## Gottesdienst und Abendmusik: Re-Formation – in Wort und Musik

«Quer denken – frei handeln – neu glauben». Unter diesem Motto feiern die Evangelischen Kirchen das 500-Jahre-Reformationsjubiläum und unter diesem Motto stehen am kommenden Sonntag sowohl der Gottesdienst als auch die Abendmusik. Wir wagen eine Re-Formation, indem nicht nur das Wort, das traditionell im Zentrum des reformierten Gottesdienstes steht, sondern auch die Musik den biblischen Text auslegt.

Was war am Anfang der Zeit für ein Klang? Was veränderte sich in der Welt, als Gott Mensch wurde? Wie fühlt sich das an, eine innere Zerrissenheit und die Hoffnung nach Erlösung? Diese existenziellen und theologischen Fragen können auch durch die Musik aufgenommen werden. Im Gottesdienst wird darum die klassische Liturgie aufgebrochen. Es wird mit Wort und Musik gespielt, biblische Texte werden durch eine Predigt

und durch den Klang interpretiert mit Improvisationen auf der Grundlage von Musik der Komponisten Bach und Haydn. Sonntag, 3. September, 9.30 Uhr, evangelische Kirche Romanshorn.

In der Abendmusik werden die Themen des Gottesdienstes übernommen, weiterverarbeitet und konkretisiert – oder, auf den Titel bezogen, vom «Re» zurück zur «Formation» geführt. Sonntag, 3. September, 19.00 Uhr, evangelische Kirche Romanshorn. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Kollekte. Sowohl im Gottesdienst als auch bei der Abendmusik spielen Gisela Stäheli, Orgel, Markus Meier, Blockflöten, Kathrin Suhner, Cello. Der Gottesdienst wird gestaltet von Pfrn. Meret Engel. ●

*Evang. Kirchgemeinde  
Romanshorn-Salmsach,  
Pfrn. Meret Engel*

## Engagement für das Hafenhotel Romanshorn

**Am 24. September wird über den Landverkauf eines Teilstücks der Hafenpromenade für den Bau eines attraktiven Hafenhotels abgestimmt. Die strengen Auflagen reduzieren das Risiko für die Stadt auf ein Minimum. Die Befürworter der Vorlage haben sich zu einem überparteilichen Komitee formiert.**

Auf dem ehemaligen Güterschuppenareal ist bereits viel realisiert. Mit dem Verkauf eines 3900 m<sup>2</sup> grossen Teilstücks der Hafenpromenade – auf dem sich heute ein unattraktiver Autoabstellplatz befindet – ist ein weiterer Entwicklungsschritt für das Hafenareal möglich.

Der Landverkauf soll die Grundlage für den Bau eines Hotels mit Tiefgarage und einem grossen Saal für 400 – 500 Personen schaffen. Dadurch wird das Hafenhotel der gesamten Bevölkerung, dem Gewerbe, den Vereinen einen direkten Nutzen bringen.

### Harte Auflagen für Oberthurgauer Investor

Käuferin des Grundstücks ist die Hess Investment AG. Hermann Hess, vor Ort verankert, ist bekannt dafür, dass er Projekte mit einer nachhaltigen Entwicklung realisiert, s. Amriville u. a. Die Hess Investment AG wird bei einem Ja der Romanshorer Bevölkerung das Hotel-Projekt ausarbeiten. Der verhandelte Vertrag ermöglicht den Romanshorerinnen und Romanshornern ein Mitspracherecht beim vorgesehenen Projekt. Da sich die Par-



zelle in der Hafenzone mit Gestaltungsplanpflicht befindet, kann die Bevölkerung ggf. über das fakultative Referendum nochmals abstimmen. Auch ist ein zehn Meter breiter Freihaltestreifen im Kaufvertrag fest verankert: Spazieren und Flanieren sind also auch künftig im selben Ausmass wie heute möglich. Dabei trägt die Stadt nahezu kein Risiko: Der Kaufvertrag ist mit harten Auflagen versehen. Sollte kein Projekt zustande kommen, kann die Stadt das Grundstück zu demselben Preis wieder zurückkaufen. Die gesamten Investitionen werden privat getragen.

### Fairer Kaufpreis

Aufgrund der vertraglich festgeschriebenen Auflagen darf auf dem Grundstück ausschliesslich ein Hotel mit Gastronomiebetrieb gebaut werden. Wohnungen und andere gewerbliche Nutzungen sind nicht möglich. Aus diesem Grund ist der von der Thurgauer Kantonalbank errechnete Kaufpreis von ins-

gesamt CHF 2,047 Mio. fair.

### Komitee gegründet

Die Befürworter dieses für die Stadt wichtigen Projekts haben sich zu einem überparteilichen Komitee «Ja zum Hafenhotel Romanshorn» zusammengeschlossen. Namhafte Personen stehen hinter dem Vorhaben: u. a. Aliye Gül-Agir (Präsidentin SP Romanshorn), Thomas Maron (Präsident Arbeitgebervereinigung Romanshorn und Umgebung), Urs Martin (Anwohner und Kantonsrat SVP), Monika Eugster (Präsidentin SVP Romanshorn) und Arno Germann (Präsident FDP Romanshorn).

Romanshorerinnen und Romanshorer, die ebenfalls dem überparteilichen Komitee beitreten wollen, können dies mit einer Mitteilung an folgende Adresse tun: [info@hafenhotel-romanshorn.ch](mailto:info@hafenhotel-romanshorn.ch). ●

*Komitee «Ja zum Hafenhotel Romanshorn»*

## Grünes Forum: Ja zum Hotel, nein zum EZO

**Das Grüne Forum empfiehlt, dem Landverkauf auf dem Hafenareal zuzustimmen: Aus grundsätzlichen Überlegungen sagt die Partei mehrheitlich Nein zu den Beiträgen ans EZO.**

Es geht um einen Grundsatzentscheid: Soll ein Teilstück des Hafenareals verkauft werden, damit daselbst ein grösseres Hotel gebaut werden kann? Die Mitglieder des Grünen Forums erachten es als Mehrwert für Romanshorn und als vorteilhaft für die Stadt, wenn in der Hafenstadt ein notwendiges Hotel mit einem grossen Saal erstellt wird.

Zudem ist der bisherige Leistungsausweis des Käufers und Investors Hermann Hess als posi-

tiv zu beurteilen. Auch wenn die Bevölkerung über den Wettbewerb, sprich die konkrete Ausführung, letztlich nicht entscheiden kann, bleibt das Projekt über den Gestaltungsplan beeinflussbar.

Auch wenn der Standort zwar als gut zu bezeichnen ist, bleibt ein Wermutstropfen in Bezug auf die Verkehrserschliessung: Mit einem Hotel wird das damit verbundene Verkehrsaufkommen durch Gäste und Anlieferer sicher zunehmen – und dies in einem Gebiet, wo in den vergangenen Jahren der Verkehr gezielt reduziert worden ist. Hier gilt es, noch genauer hinzusehen.

Es stimmt, die Schulen und die Region profitie-

ren vom Eissportzentrum Oberthurgau. Und jetzt, wenn diese Sporthalle seit bald 20 Jahren da ist, scheint es logisch, das EZO weiterhin zu unterstützen.

Aber bereits beim Bau war das Grüne Forum aus ökologischen Gründen dagegen. Weil aber auch für die Zukunft keine Anstrengungen für nötige Energie-Effizienz ersichtlich sind und weil die Gefahr besteht, dass weitere Kredite für grössere Unterhalts- und Investitionsarbeiten nötig werden, sind die Grünen mehrheitlich gegen die Weiterführung der Betriebsbeiträge. ●

*Grünes Forum, Markus Bösch, Präsident*

## Anstossen aufs nächste Jahrhundert

**Am Geburtstag der SP Romanshorn standen sie im Mittelpunkt: Jene Frauen, die als erste Kantonsrätin und als erste Regierungsrätin politisierten, und jene drei, die am Samstag gratulierten.**

Es braucht sie alle und auch in Zukunft: Die Basis und die Mitglieder der örtlichen SP feierten am Samstag in der Primarschulaula das hundertjährige Bestehen der Sektion und sie liessen sich mitnehmen in eine Zukunft, «in der es uns mehr denn je braucht», wie es die jetzige Regierungsrätin Cornelia Komposch sagte. Sie sei stolz auf alle, die weiterhin sozialdemokratische Werte wie Solidarität, Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit pfl egten und dafür kämpften: «Im Thurgau sind wir immer noch in der Oppositionsrolle. Wir müssen präsent sein und bleiben, diese Werte inmitten des gesellschaftlichen Wandels leben. Wir sind aufeinander angewiesen, ihr



als Basis und wir als Vertreter in Exekutive und Legislative.»

### Vorreiterinnen

Auch wenn sie als Historikerin in die Vergangenheit schaue und daselbst auf die Vorreiterinnenrolle der SP-Frauen aus Romanshorn eingehe, gelte es, sich gegen einen weiteren Rechtsrutsch einzusetzen: «So wie Vreni Schawalder die erste Regierungsrätin war, Martina Häl g die erste Grossrätin und Aliye Gül heute die erste muslimische Kantonsrätin mit Migrationshintergrund ist, wünsche ich euch und uns Standhaftigkeit und Mut für die Zukunft.» Vreni Schawalder ihrerseits blickte humorvoll und anekdotenreich zurück in die Geschichte der Romanshorn SP: «Zum 75. Geburtstag habe ich eine Trauerweide gepflanzt, ein Symbol für Wachstum und eine medizinische Alleskönnerin. 1976 bin ich hier in die SP eingetreten mit der Überzeugung, dass frau sich engagieren muss, um etwas bewegen zu können. Und immer wieder haben mich die Wahlkämpfe geprägt, wenn es um einen Sitz

in der Schulbehörde, im Gemeinderat oder um den Sitz des Gemeindeamanns ging. Manchmal gab es auch Gräben in unserer Ortssektion, etwa wenn Arbeitsplätze und Umweltschutz im Fokus standen.

Für mich war ein Höhepunkt, als Thomas Onken den Thurgau als Ständerat vertreten konnte. Und sogar meine Nachrufe auf SP-Mitglieder wurden gelesen – immerhin gibt es heute eine Strasse zu Ehren von Martina Häl g.»

### Ideen kann man nicht einsperren

Köbi Auer wies als Gewerkschaftspräsident der UNIA Ostschweiz mit einer Geschichte darauf hin, dass man zwar Menschen einsperren könne, aber keine Ideen. Stadtpräsident David H. Bon dankte für die gute Zusammenarbeit und die Knochenarbeit, die die SP wie andere Parteien auch leiste. Musikalische Zwischenspiele setzte der Primarlehrer Bruno Ammann mit seinen französischen Chansons. ●

*Markus Bösch*

## Gesprächskreis Glaube und Vernunft

**Thema des nächsten Gesprächskreises ist: «Warum gibt es Leid in der Welt?» Diese Frage wird jeder Mensch kennen, ob er jetzt religiös sei oder nicht. Aber während der Ungläubige die Frage offenlassen kann, wird der Gläubige mit der Folgefrage konfrontiert, warum Gott das Leiden überhaupt zulasse.**

Pierre Bayle, ein calvinistischer Christ und

Schüler von René Descartes, hat aufgezeigt, dass diese Frage in ein Dilemma führen kann: Warum hat Gott das Leid nicht verhindert? Kann er nicht? Dann ist er nicht allmächtig. Will er nicht? Dann ist er nicht gut und heilig. Kann und will er nicht? Dann ist er machtlos und missgünstig. Oder will und kann er es verhindern? Warum aber gibt es dann das Leiden in der Welt? Im Gesprächskreis sind

Sie eingeladen, sich in einer Diskussion auf diese herausfordernden Fragen einzulassen. Dienstag, 5. September, 19.30 bis 21.00 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus, Bahnhofstrasse 44, Romanshorn. ●

*Evang. Kirchgemeinde  
Romanshorn-Salmsach,  
Pfrn. Meret Engel*

## «Pettersson und Findus – ein Feuerwerk für den Fuchs»

**Theaterabenteuer mit Outdoorspiel und Bastelspass für die Kleinsten am 6. September im roten Kulturmobil-Wagen an der Hafenpromenade.**

Liebe Kinder – Aufgepasst: Pettersson und Findus jagen mit viel List und einem Gespenst einen Fuchs. Anschliessend könnt ihr euch bei einer Schnitzeljagd austoben, um dann im Kulturmobil ein kleines Schattentheater zu basteln.

**Wo?** Im roten Kulturmobil-Wagen an der Hafenpromenade neben der Strandbar.

**Wann?** Am 6. September, 15.00 Uhr und

16.30 Uhr. Die Veranstaltung dauert jeweils eine Stunde. Eintritt frei / Kollekte.

Geeignet für Kinder zwischen drei und sieben Jahren. Eine erfahrene Schauspielerin und eine professionelle Spielpädagogin führen die Kinder durch das Theaterabenteuer. Unser Theaterwagen hat Platz für 25 Leute. Wir empfehlen eine Reservation.

Platzreservation: [www.kulturmobil.ch](http://www.kulturmobil.ch) oder 079 444 88 68. Wir werden unterstützt vom Kulturpool Oberthurgau und Kulturseer. ●

*Kulturmobil-Team, Sybille Falkenbach*



## BouleBar am Boulevard – Hereinspaziert zum Saisonende!

**Auch wenn die Wettergötter uns dieses Jahr alles andere als hold waren: Wir sind und bleiben Optimisten! Darum nehmen wir nochmals einen Anlauf, hoffen, dass wir mit unserem Elan den Herbststeinbruch noch etwas hinausschieben können.**

Wir laden Sie deshalb ein, am Freitag, den 1. September, am Boulevard zusammen mit den beiden Teams «Kammerlander Weine/ Zisch» und «Stadtmarketing Romanshorn/ SBS» eine fröhliche, sportliche, spassige, wohltuende, entspannende Kugel zu schieben. Und das am gewohnten Ort (Boulevard am Hafen), zur gewohnten Zeit (ab 18.30 Uhr) und gewohnt kulinarisch mit Speis und Trank versehen. Musikalisch begleitet uns Bruno Ammann.

Ja, und dann heisst es wohl Abschied nehmen von der Saison 2017; die Boules werden gereinigt und «winterhart» versorgt; der Wein eingekellert – und die Planung für die nächste Saison an die Hand genommen.

Und wer weiss, vielleicht haben wir (oder Sie!?) eine Idee, was man in der Zwischenzeit anstellen könnte. Sie werden auf jeden Fall von uns hören; wir freuen uns bereits jetzt schon auf Sie, auf Ihre Teilnahme, und hoffentlich auch wieder auf Ihre geschätzte Unterstützung. Vielen Dank – es hat uns riesig Spass gemacht.

P.S.: Auch das wie gewohnt: [kulturhafen.ch](http://kulturhafen.ch) (oder ein Blick an den Himmel) gibt Auskunft, ob die BouleBar stattfindet. ●

*Felix Meier*



### Filmprogramm

**Dunkirk – die Evakuierung am Strand von Dünkirchen**

**Freitag, 1. September, Samstag, 9. September, jeweils um 20.15 Uhr;** von Christopher Nolan mit Tom Hardy, Cillian Murphy, Mark Rylance  
USA 2017 | Deutsch | ab 12 Jahren | 107 Minuten

**Gifted – ein begabtes, normales Mädchen**

**Samstag, 2. September, Mittwoch, 6. September, jeweils um 20.15 Uhr;** von Marc Webb mit Chris Evans, Jenny Slate, McKenna Grace, Octavia Spencer  
USA 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 10 Jahren | 102 Minuten

**Sonntag, 3. September 2017 | Allianz-Tag des Kinos:**

**3 Vorstellungen im Roxy**

**Final Portrait – ein Einblick in den Schaffensprozess von Giacometti**

**Sonntag, 3. September, um 11.00 Uhr;** von Stanley Tucci mit Geoffrey Rush, Armie Hammer, Clémence Poésy  
Grossbritannien 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 Jahren | 90 Minuten

**Bigfoot Junior – Adam findet seinen Vater**

**Sonntag, 3. September, Sonntag, 10. September, jeweils um 14.30 Uhr;** von Bob Barlen und Callan Brunker | Animation in 2-D  
Belgien 2017 | Deutsch | ab: Verfahren läuft | 91 Minuten

**Ce qui nous lie – Der Wein und der Wind**

**Sonntag, 3. September, um 17.30 Uhr, Donnerstag, 7. September, um 20.15 Uhr;** von Cédric Klapisch mit Ana Girardot, François Civil, Pio Marmai, Maria Valverde  
Frankreich 2017 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 8 (14) Jahren | 113 Minuten

**The Party – ein hintersinniges cineastisches Feuerwerk**

**Dienstag, 5. September, Mittwoch, 13. September, jeweils um 20.15 Uhr;** von Sally Potter mit Patricia Clarkson, Bruno Ganz, Cherry Jones, Emily Mortimer  
Grossbritannien 2017 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 Jahren | 71 Minuten

**Lady Macbeth – Unterdrückung – Leidenschaft – Mord**

**Freitag, 8. September, Samstag, 16. September, jeweils um 20.15 Uhr;** von William Oldroyd mit Florence Pugh, Cosmo Jarvis, Christopher Fairbanks  
Grossbritannien 2016 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 16 Jahren | 89 Minuten

**Demnächst im Kino Roxy**

– «Luther – der Reformator»  
– «The Hitman's Bodyguard – Leben am Abzug»  
– «Filme für die Erde» – 22. September

[www.kino-roxy.ch](http://www.kino-roxy.ch)

## Fussballcamp Romanshorn spendet Fr. 2000.– an Kidsprojekt

In der letzten Sommerferienwoche fand zum fünften Mal das Fussballcamp Romanshorn statt und spendete wieder den Grossteil der Einnahmen an das Kidsprojekt «Arche» in Kreuzlingen. Zugleich gibt Campleiter Krause sein Amt beim Fussballcamp ab.

Mit grosser Freude leitete Krause das Fussballcamp die vergangenen fünf Jahre und steckte eine Menge Herzkblut in das Projekt, welches er im Alter von 18 Jahren auf die Beine gestellt hatte. Ehrenamtliches Arbeiten und soziales Engagement sind für ihn ein wichtiger Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenleben, egal in welcher Form.

Die Spende kommt nicht nur aus der Vereinskasse, sondern auch von den Camp-Teilnehmern, die freiwillig einen Beitrag von Fr. 10.– zum Lagerbeitrag zahlten. Somit hat das ganze Camp Unterstützung für sozial benachteiligte Kinder geleistet.

Die ARCHE Kreuzlingen begleitet mit ihren Angeboten Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg und versucht dabei, jedem Kind die Chancen zu erweitern und dafür zu sorgen, dass es eine gute Zukunft vor sich hat. Täglich besuchen 50–80 Kinder aus sozial benachteiligten Familien und Kinder mit Migrationshintergrund die ARCHE und nutzen das kostenlose Freizeitangebot, die Aufgabenhilfe, den günstigen Mittagstisch oder auch die Unterstützung bei der Lehrstellensuche.

Nachfolgender Campleiter Joel Weibel aus Egnach wird auch in Zukunft das soziale Engagement beibehalten, damit die Arche weiterhin Grossartiges leisten kann. ●

*Fussballcamp Romanshorn,  
Marcel Krause, Campleiter*



## Open Water Schweizermeisterschaften: 2 x Gold



**Mit zwei Gold- und je einer Silber- und Bronzemedaille krönen die Sharks eine erfolgreiche Saison.**

### Gold über 5 km für Lara Schmid

Am Samstag stellten sich Dariell Heim (14), Lara Schmid (15), Lorenz Brühlmann (17), Yvon Coudrais (17) und Flavia Schildknecht (19) der Herausforderung 5 km. Die starke Strömung im Rhein bei Möhlin verlangte den jungen Schwimmern alles ab. Die fast 1½ Stunden im Wasser brachten sie an ihre Grenzen. Lara stellte dabei ihre Open-Water-Qualitäten erneut unter Beweis und gewann in ihrer Kategorie Gold. Yvon verpatzte nach einem kämpferischen Rennen den Anschlag und musste nach 5 km wegen ein paar Hundertstel mit dem 4. Platz vorlieb nehmen. Dariell war einer von nur zwei 14-Jährigen als jüngste Teilnehmer, die sich auf diese Distanz wagten, und wurde hervorragender 5. Ebenfalls ein Diplom gab es für Flavia als 6., und auch Lorenz beendete die 5 km in einer guten Zeit.

### Silber für Coudrais über 10 km

Mit einer Wut im Bauch wegen der knapp verpassten Medaille am Vortag schwamm Yvon auf der Marathonstrecke über 10 km ein unglaubliches Rennen und gewann Silber.

Am Nachmittag gingen dann alle andern SCR-ler über die 3 km Distanz an den Start. Tanja Moser (27) gewann bei den Masters die zweite SCR-Goldmedaille, und Lara durfte als Dritte erneut aufs Podest steigen. Tobias Soller (15) und Dariell Heim (14) gewannen als 7. und 8. Diplome, genauso wie Flavia Schildknecht (19) und Noa Anastasia Wapp (16) für die gleichen Plätze.

Auch Lorenz Brühlmann, Erwann Coudrais, Alva Renhak und Lynn Schmid beendeten die 3 km und durften verdient die Teilnehmermedaille in Empfang nehmen. ●

*Schwimmclub Romanshorn,  
Antoinette Gerber,  
Chefcoach Sharks*

## slowUp lockte 30'000 Besucher an

Bei mehrheitlich trockenem Wetter und sommerlichen Temperaturen sind 30'000 Besucher dem Ruf der Langsamkeit gefolgt: Auf Velos, Inline-Skates, mit nicht-alltäglichen Gefährten und originellen Outfits wurde der 40 Kilometer lange Rundkurs, auf dem allein Muskelkraft zählt, bewältigt.

Viele Besucher begaben sich schon früh auf die Strecke, um dann die Nachmittagsstunden bei einem kühlen Getränk in einem der vielen Beizli und Festwirtschaften in den Dörfern entlang der Strecke zu geniessen. Das Angebot war vielseitig: Von den klassischen Grillspezialitäten über Chnuserli aus Bodenseefisch bis zum österreichischen Backhendl konnte gewählt werden. Speziell gekennzeichnete Gaststätten boten zudem das sogenannte «slowAppetit»-Menü an, ein Gericht, das besondere Anforderungen an Regionalität und Ausgewogenheit erfüllen musste und bei dem kostenlos Wasser dazu serviert wurde.

### Offene Bühnen sorgten für Stimmung

Nicht nur die autofreie Strecke oder die kulinarischen Angebote vermochten die grosse Anzahl an Freizeitsportler zu mobilisieren. Alle slowUp-Gemeinden boten auf ihren Festplätzen auch ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm: von Schlagerduos, Country-Bands, alpenländischen Klängen oder einem Elvis-Imitator – für alle Geschmäcker gab es Musikalisches zu erleben. In Romanshorn sorgten zudem Musikensembles, Chöre und Nachwuchsbands, die im Vorfeld



für diese «Open Stages» gesucht wurden, für Unterhaltung und für neue Töne.

### OK slowUp dankt

«Unser grosser Dank gebührt allen, die mit grossem Einsatz vor Ort zum Gelingen und zum reibungslosen Verlauf dieses Grossanlasses beigetragen haben. Das sind zum einen die Kantonspolizei, die kantonalen Tiefbauämter und die Gemeindebauämter sowie Verkehrskadetten, Feuerwehr-Verkehrsdienste und Sanitätsdienste der Samariter, die für die Absperrung und die Sicherheit auf der Strecke sorgten. Zum andern die lokalen OKs in den Gemeinden mit ihren zahlreichen Helferinnen und Helfern, die mit ihren vielfältigen Angeboten die slowUp-Strecke zu einem grossen Festplatz und die gemütliche Fahrt durch den Oberthurgau zu einem einmaligen Erlebnis werden liessen.»

### Dank für Verständnis und Toleranz

«Danken möchten wir auch den Anwohnern der Strecke für ihr Verständnis für die Einschränkungen, die sie in Kauf nehmen mussten, und den Bewohnern der Dörfer und Städte in der Region für die Inkaufnahme etwas erschwelter Verkehrsbedingungen. Das sehr positive Echo auf den Anlass, der wiederum beste Werbung für unsere schöne Region gemacht hat, soll auch ihnen eine gewisse Entschädigung dafür sein.»

### Nächster slowUp am 26. August 2018

Der slowUp Bodensee, immer am letzten Sonntag im August, ist aus dem Veranstaltungskalender der Region am oberen Bodensee nicht mehr wegzudenken. Darum bereits jetzt im Kalender 2018 rot anstreichen: Sonntag, 26. August 2018, slowUp. ●

*slowUp Bodensee;  
der Dank von Christoph Tobler, OK-Präsident*

## FC Romanshorn mit glücklichem Unentschieden

Am Schluss ein glückliches Unentschieden: FC Tägerwil 1 – FC Romanshorn 1 1:1 in einem guten, kämpferischen Spiel beider Mannschaften und einem Spielvorteil der Senn-Elf in der ersten Halbzeit, aber ohne grosse Torchancen. In der zweiten Halbzeit ging der FC Tägerwil nach einem Freistoss in der 60. Minute mit 1:0 in Führung. Dann in der 64. Minute ein unnötiger Platzverweis eines Romanshorners. Doch unsere Senn-Elf kämpfte weiter nach vorne und kam am Schluss der Partie zu einem Penalty in der 92

Minute; das war der Ausgleich zum verdienten 1:1, Torschütze Cedric Schenk.

### Matchvorschau

In der Meisterschaft geht es weiter mit einem Heimspiel auf der Weitenzelg, Dienstag, 5.9., um 20 Uhr. FC Romanshorn 1 – FC Neukirch-Egnach 1. Unsere Matchballspender sind: Jürg Hugentobler, Kaminfeger Romanshorn, üsäs Funktaxi 071 463 63 63 Romanshorn, Siroma AG & Sidler AG Romanshorn, Coiffeur by ulli Uttwil-Romanshorn, A. Graf Installationen AG Romanshorn.

Am Samstag, 9.9., geht es zum Auswärtsspiel nach Bischofszell, Anspielzeit 17 Uhr. Weitere Resultate: FC Romanshorn 2 – FC Münsterlingen 1 1:1. Unsere Frauen verloren ihr Auswärtsspiel gegen die Frauen des FC Buchs SG mit 3:0. A-Junioren Coca Cola Liga: Rapperswil-Jona – Romanshorn 2:1. B-Junioren Promotion: Rheineck – Romanshorn 1:6, C-Junioren Coca Cola Liga: FC St. Gallen U17 – Romanshorn 1:12. Weitere Resultate im Internet unter ffromanshorn ofv, spielbetrieb, resultate + rangliste anklicken. ●

*FCR, Ueli Nüesch*

## Romishorner Runde

Am Mittwoch, 13. September, 20 Uhr, findet im Museum am Hafen eine weitere Romishorner Runde statt. Alfred Müller, Verwaltungsratspräsident der Stutz AG, referiert zum Thema «Hermann Stutz: Unternehmer, Patron, Visionär».

Hermann Stutz wurde 1894 in Hatswil geboren. Hier und in Amriswil besuchte er die Schulen. Nach der Maurerlehre erwarb er 1914 das Diplom des Technikums Winterthur. Im gleichen Jahr übernahm er das von seinem Vater Johannes Stutz im Jahr 1877 gegründete Bauunternehmen.

Ab 1946 war Paul Müller, der Neffe von Hermann Stutz, Mitglied des Verwaltungsrates. Nach dem Tod von Hermann Stutz übernahm er von 1971 – 1998 das Präsidium des Verwaltungsrates. Heute wird das Unternehmen mit rund 750 Mitarbeitenden von Alfred Müller in vierter Generation geleitet.

Im Januar dieses Jahres durfte die Stutz AG den Motivationspreis der Thurgauer Wirtschaft entgegennehmen. Alfred Müller wird auch über die Stutz AG als Marktführerin im Ostschweizer Baugewerbe referieren. Das Bistro ist ab 19.30 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei, Kollekte.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Museum am Hafen. ●

*Museumsgesellschaft Romanshorn*

## 100. Geburtstag Ludwig Demarmels

Das Haus Ludwig Demarmels in Romanshorn ist am 4. September, seinem 100-Jahre-Geburtstag, ab 10.00 Uhr geöffnet.

Kurz vor seinem Tod hat der Künstler in seinem Wohnhaus an der Amriswilerstrasse 44 in Romanshorn ein grösseres Atelier und Ausstellungsräume erstellen lassen, um sein Werk einem breiten Publikum zu präsentieren. Die Witwe des Künstlers, Frau Roswitha Demarmels-Angehrn, betreut und verwaltet seit über 25 Jahren sein Lebenswerk mit grossem Aufwand und viel Herzblut.

In Romanshorn führte Demarmels nebst seinem Malatelier ein Dekorationsmalergeschäft, bis er 1968 den Sprung zum freischaffenden Künstler wagte. Romanshorn wurde seine zweite Heimat. Auch mit dem Bündnerland, wo er geboren wurde und aufgewachsen ist, blieb er aber zeitlebens eng verbunden.

Das künstlerische Erbe Demarmels ist überaus vielseitig. Er schuf Ölbilder, Zeichnungen, Aquarelle, Steinlithografien, aber auch Reliefs, Plastiken und anderes mehr.

Aus Anlass des 100. Geburtstages hat der Förderverein Ludwig Demarmels u.a. den Kunstband «Worte treffen auf Bilder – eine Hommage an den Künstler» von Gion Pol Simeon, Journalist und Freund des Künstlers, herausgegeben. Im Zentrum der Hommage stehen 67 qualitativ hochwertige Reproduktionen von Demarmels-Werken und deren Zusammentreffen mit Lyrik. Die Jubiläumsausstellung im Museum local Vaz in



Obervaz/Zorten mit ausgewählten Werken des Künstlers, vorwiegend Gemälde aus der Region Mittelbünden, dauert noch bis Ende Oktober 2017. ●

*Verein Ludwig Demarmels,  
Danilo Clematide, Präsident*

## Toller Erfolg der Mini Top PIKES EHC Oberthurgau 1965

Die 14-/15-Jährigen erreichten den 3. Platz an hochkarätigem Turnier in Zürich!

Vergangenes Wochenende durften die Mini Top der PIKES EHC Oberthurgau 1965 an einem tollen Traditionsturnier in Zürich dem «30. Schneebeli Metallbau-Cup 2017» teilnehmen.

Die Mini Top machten dabei für die PIKES beste Werbung und belegten letztendlich einen respektablen 3. Schlussrang.

Und dies notabene hinter einem sehr starken russischen Team Khimik Voskresensk und hinter dem SC Bern.

Dabei liess man die Teams von SCL Young

Tigers, EV Zug, GCK Lions, ZSC Lions sowie den EHC Dübendorf hinter sich. Die PIKES werden diesen Wochenenderfolg nicht überbewerten, freuen sich jedoch sehr über diese Spitzenplatzierung. ●

*PIKES EHC Oberthurgau 1965,  
Richard Stäheli*

## Schnelle Internetverbindungen auch bei Swisscom

**Swisscom startet in Romanshorn mit dem Ausbau der Glasfasertechnologie in wenigen Wochen. Voraussichtlich im Frühjahr 2018 soll dann das schnelle Internet zur Verfügung stehen.**

Die Projektgruppe mit Vertretern der Stadt, der Arbeitgebervereinigung Romanshorn und des Gewerbevereins Romanshorn trifft sich jedes Jahr mit den Netzbetreibern für Kabel-Internet Swisscom und Kabelfernsehen Romanshorn AG (KARO), um die Bedürfnisse und Anliegen von Bevölkerung und Wirtschaft zu bündeln, diese mit den Anbietern zu besprechen und die weiteren Schritte zu definieren. Ziel ist es, möglichst bald eine flächendeckende, leistungsfähige Breitbandkommunikationsinfrastruktur zur Verfügung zu haben. Denn dies ist nicht nur für die Bevölkerung attraktiv, sondern auch für die Wirtschaft von bedeutendem Interesse. D. h. eine gute Netzinfrastruktur ist sowohl für bestehende Unternehmen wichtig als auch für Neuansiedlungen am Wirtschafts- und Industriestandort Romanshorn interessant.

Nachdem KARO bereits seit Herbst 2016 für mehr Speed gesorgt hat, baut nun auch Swisscom die Glasfasertechnologien in Romanshorn aus, was sehr erfreulich ist. Nach Angaben von Swisscom beginnen die Bauarbeiten in wenigen Wochen und werden von Cablex durchgeführt. Die Arbeiten

dauern mehrere Monate und werden voraussichtlich im Frühling 2018 abgeschlossen sein. Ab diesem Zeitpunkt steht einem Grossteil von Romanshorn schnelles Internet von bis zu 500 MBit/s zur Verfügung. Umweltbedingte Einflüsse oder Bewilligungsverfahren könnten jedoch noch für Verzögerungen sorgen.

Auf dem mit Glasfasertechnologie ausgebauten Netz kann frei zwischen verschiedenen Anbietern wie Wingo, M-Budget oder Sunrise gewählt werden, da diese das Swisscom-Netz benutzen. Daneben besteht nach wie vor das bereits ausgebaute Netz von KARO.

Die individuell verfügbare Internetgeschwindigkeit ist abhängig von der Leistung der Internetleitung in der Strasse und von der Strasse ins Gebäude bzw. in die Wohnung. Neu erstellte Gebäude sind je nach Fall bereits mit Glasfaser-Technologie bis ins Gebäude bzw. in die Wohnung erschlossen. Ältere Liegenschaften erhalten die grössere Internetgeschwindigkeit mit stark verbesserten Übertragungsleistungen für Kupferleitungen. ●

*Projektgruppe Arbeitgebervereinigung  
Romanshorn und Umgebung,  
Gewerbeverein Romanshorn und Umgebung,  
Stadt Romanshorn*

## Blumen Gschwend feiert Geburtstag

Im Monat September feiern wir an der Hafenstrasse in Romanshorn unseren ersten Geburtstag. Jede Woche gibt es verschiedenste Produkte zu absoluten Sonderpreisen (siehe Inserat). Natürlich haben wir auch eine kleine Überraschung für Sie bereit.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie. ●

*Ihr Blumen Gschwend-Team.*

## Die Sterne sind poliert

**Auf zur Herbstausstellung Mercedes Benz**

Werfen Sie einen Blick in die bunte Welt von Mercedes Benz am 9. und 10. September von 10 bis 17 Uhr in Amriswil. Bei unserer Herbstausstellung präsentieren wir Ihnen ausgewählte Modelle: zum Beispiel das nagelneue E-Klasse-Cabriolet, verschiedenste Vorführmodelle sowie originelles Zubehör. Auf die Sondermodelle «Night Star» und «Swiss Star» erhalten Sie vor Ort sogar einen Ausstellungsrabatt von bis zu 29 Prozent. Lassen Sie sich diesen strahlenden Event nicht entgehen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei: ●

*Automobile Diethelm AG,  
St. Gallerstrasse 26,  
8580 Amriswil*

## Wichtige Fragen zum Landverkauf am Hafen Romanshorn offen

Am 21. August informierten der Romanshorer Stadtpräsident Bon und der Vertreter der Käuferin Hess über das genannte Geschäft.

Wie gross und hoch soll das neue Hotel werden? – Obwohl Hess mehrfach betonte, dass Hotels im Thurgau nicht rentieren, will er ein Objekt mit 60 bis 180 Zimmern bauen. Weder die heimische Industrie und ihre Geschäftspartner noch der Tourismus im Sommer werden ein solches Angebot auslasten. Ein mögliches Geschäftsmodell wäre Massentourismus in Zusammenarbeit mit Busreiseunternehmen, die ihre Gäste etwa von München über Romanshorn in die Innerschweiz bringen. Hess sagte, dass er im Ausland mit Holiday Inn Express (Billiglinie von Holiday Inn) zusammenarbeitet.

Die kennen dieses Geschäft. Die Frage, ob der Weg überdacht werden könnte, wurde von Bon abgewiegt. Warum bleibt Romanshorn nicht Eigentümerin des zehn Meter breiten Weges am Hafen, sondern begnügt sich mit einem Wegerecht? – Ohne Eigentümerin zu sein, kann Romanshorn den Überbau bestenfalls gestützt auf das Wegeerecht verhindern. Das ist aber zweifelhaft, da es den Luftraum über dem Weg nur so weit erfassen dürfte, wie er für die Wegnutzung benötigt wird. Beide Referenten wiesen zudem auf das beliebte grosse Dach am KKL Luzern hin. Eine Anspielung auf vorhandene Pläne?

Ein Verkauf des Landes an die Firma Hess birgt die Gefahr, dass sich Romanshorn Busladungen von

Touristen einhandelt, die hier eine Nacht verbringen, im Park ihren Abendspaziergang absolvieren und dann weiterziehen. Ausserdem ist es möglich, dass der Weg am Hafen überdeckt wird.

Wozu brauchen wir Tourismus in Romanshorn? – Die Hotellerie verdient nicht nennenswert und zahlt deshalb auch kaum Steuern. Wie viele Einheimische würden von den neuen Arbeitsplätzen profitieren? – Uns Steuerzahlern bleiben von den Touristen Abfälle und Kosten.

Es ist gut, dem Wunsch von Hess zu entsprechen und den Verkauf der Parzelle am Hafen am 24. September abzulehnen. ●

*Anne-Marie Menzer, Romanshorn*

## Was verliert Romanshorn?

Endgültig sein schönstes Hab und Gut. Laut Stadtrat kann Romanshorn aus finanziellen Gründen kein eigenes Hotel-Projekt verwirklichen. Der Kaufvertrag sieht aber vor, sollte das geplante Hotel nicht zum Erfolg werden, könnte die Stadt Romanshorn das Land mit dem Hotel zurückkaufen! Wie soll sie dann die Finanzen aufbringen, wenn sie diese heute nicht aufbringen kann? Gem. Herr Hess muss er für das Hotel erst noch einen Betreiber finden, und dieser stellt daraufhin seine Bau-Ansprüche. Das gesamte Hafengrundstück muss im Besitze der Stadt Romanshorn zur Benützung der Bürger und Touristen bleiben. Von der Stadt sollte ein Wettbewerb für ein überschaubares Projekt in Auftrag gegeben werden, wo Events stattfinden können, wie z.B. das Nationenfest, da war die ganze Umgebung auf den Beinen. Nein! ●

*Esther Bosshardt, Holzenstein Romanshorn*

## Ein Hotel am See mit Saal

Ein Hotel am Hafen und dazu einen Saal. Das will Hermann Hess in Romanshorn bauen, und dies für die Stadt ohne zusätzliche Kosten! Für die Stadt wie ein 6er im Lotto! Heissen wir Hermann Hess mit einem wuchtigen Ja am 24. September ganz herzlich willkommen! Darum Ja, und nochmals Ja zum Landverkauf. ●

*Ernst und Heidi Stauber, Romanshorn*

## Ja zu einer ausgewogenen Vorlage: Altersvorsorge 2020: Ja!

Gerade auch Gewerbebetriebe und kleinere Dienstleister müssen alles Interesse haben, dass die Vorlage Altersvorsorge 2020 angenommen wird. Die Alternativen der Gegner sind für sie und ihre Arbeitnehmer ungünstig: entweder weitere Quersubventionierung der Rentner zulasten der Arbeitnehmer wegen des zu hohen Umwandlungssatzes (Wunsch der linken Gegner der Vorlage) oder massiv höhere Lohnabzüge als bei der jetzigen Lösung (Wunsch der rechten Gegnerschaft). Oder dann deutlich sinkende Renten trotz höherer Lohnabzüge. Vergeben wir also diese Chance nicht, einen Schritt in Richtung Sicherung der Renten zu tun. Alles andere bedeutet Unsicherheit und kostet uns schlussendlich deutlich mehr. ●

*Hanspeter Heeb, Kantonsrat glp, Romanshorn*

## Hotel am Hafen?

Im Oktober 2011 haben die Romanshorner Stimmbürger gegen die Gemeindebehörden und gegen alle Parteien fünf vierstöckige Wohnblöcke verhindert. Sie hätten dort stehen sollen, wo sich jetzt die Hafenpromenade befindet als ein beliebter Treffpunkt der ganzen Region.

Im Mai 2011 hatten die Stimmbürger auch den Gemeindesaal wuchtig abgelehnt, der im Hafenzentrum bei der Barriere gebaut werden sollte.

Im Juni 2014 haben die SBB nach langem Zögern das gesamte Güterschuppenareal an die Stadt verkauft zu einem Sonderpreis, weil in der neuen Hafenzone nur noch niedrige Bauten zur öffentlichen Nutzung zugelassen sind, aber keine Rendite-Objekte. H. Hess hatte damals schon einen Teil des Areal für ein Hotel kaufen wollen.

Die SBB haben das abgelehnt. Die Stadt will jetzt den alten Wunsch doch erfüllen und das Areal zu einem Schnäppchenspreis abgeben, und versichert dem Käufer de facto, dass sie sich nicht an die Bauvorschriften der Hafenzone halten wolle.

Die Initianten der Hafenzone waren davon ausgegangen, dass die Gemeinde die weitere Hafenentwicklung an die Hand nimmt. Dafür hätte sie bezahlte Stadtentwickler.

Man hat aber bis heute nicht erfahren, was sich

denn ausser einem Rendite-Hotel dort «entwickeln» könnte. Jetzt will die Stadt das Heft des Handelns ganz einem Privaten überlassen.

Das geplante Hotel würde alle Bauvorschriften der Hafenzone sprengen und als Kongresshotel und Zwischenstation für Reisegruppen wenig zur Entwicklung des Ferien-Tourismus beitragen. Man müsste doch erst einmal Gründe schaffen, warum jemand in Romanshorn ferienhalber eine Woche verbringen möchte. Für den sanften Tourismus müsste man nur die vorhandene Bettenkapazität ausstatten. Neben dem 150-Zimmer-Hotel würde in Romanshorn aber kein anderes Hotelbett mehr warm werden.

Es gibt «sanftere» Lösungen. Wenn uns die Stadt diese nicht vorstellen will, müssen es am Ende wieder Private tun.

Der «Freundschafts-Deal» hat jedenfalls ein «Gschmäcke» und verdient ein Nein. ●

*Heiner Löffler, Romanshorn*

## Ja zum Landverkauf an Hermann Hess

Die Veranstaltung in der Kanti Aula hat mir sehr gut gefallen. Klar und deutlich wurde erklärt, um was es beim Landverkauf geht und wie es dann mit dem Hotelbau weitergehen soll.

Ich denke, ein Hotel am See mit Saal wäre für Romanshorn eine Win-win-Situation. Die Firma Hess trägt das Risiko und die Kosten der Planung. Es gab kritische Stimmen betr. Ausdehnung des Hotels (evtl. zu hoch oder zu stark in den See hinausragend). Für mich spielt das eigentlich keine Rolle. Im Übrigen sollte man nicht so kleinkariert

denken. Was die Firma Hess bis jetzt zustande gebracht hat (Amriville, Hafenplattform etc.) ist beeindruckend. Vor allem der Optimismus von Herrn Hess gefällt mir. Wenn wir der deutschen Seite des Bodensees Paroli bieten wollen, müssen wir etwas wagen.

Ich empfehle daher den Stimmbürgern, am 24. September ein Ja zum Landverkauf in die Urne zu legen. ●

*Alfred Meier, Romanshorn*



# RAIFFEISEN

MemberPlus – profitieren auch Sie!

## Romanshorner Agenda

### 1. bis 8. September 2017

**Wochenmarkt:** Jeden Freitag, 8.00–11.00 Uhr,  
Allee-/Rislenstrasse

#### Ausleihzeiten Gemeindebibliothek

Dienstag 14.00–18.00 Uhr  
Mittwoch 14.00–18.00 Uhr  
Freitag 09.00–11.00, 14.00–18.00 Uhr  
Samstag 09.00–12.00 Uhr

#### Ausleihzeiten Ludothek

Dienstag 15.30–17.30 Uhr  
Freitag 15.30–17.30 Uhr  
Samstag 10.00–12.00 Uhr

Während der Schulferien nur samstags.

**Museum am Hafen:** Sonntag, 14.00–17.00 Uhr

**autobau Erlebniswelt:** Mittwoch, 16.00–20.00 Uhr,  
Sonntag, 10.00–17.00 Uhr

**Locorama:** Sonntag, 10.00–17.00 Uhr

**Sozialer Flohmarkt:** Sternenstrasse 3,  
Freitag, 17.00–19.00 Uhr, und Samstag, 10.00–12.00 Uhr

**Dauerausstellung Ludwig Demarmels (1917–1992):**  
Öffnungszeiten nach Vereinbarung, Tel. 071 463 18 11,  
Atelier-Galerie Demarmels, Amriswilerstrasse 44

#### Computeria:

jeden Montag von 8.45–11.00 Uhr,  
neu in der Jugendherberge, Mehrzweckgebäude,  
Senioren helfen Senioren

#### Hafenrundfahrten

Bootsverleih Ruedi Fürst:  
Jeden Sonntag: 11.00–12.30 Uhr

**Klub der Älteren:** Ferienwoche Pontresina, 27.8.–2.9.2017

**Filmprogramm:**s. ROXY, S. 9

#### Freitag, 1. September

17.00 Uhr, Takt am See, next step productions GmbH  
18.30–23.30 Uhr, Boule am Boulevard, Hafenpromenade,  
Verein Kulturhafen  
19.30 Uhr, Taizégebet, Alte Kirche, kath. Pfarrei  
19.30 Uhr, Teenie, evang. Kirchgemeindehaus,  
Evang. Kirchgemeinde  
19.30 Uhr, Kurt Oberländer musiziert im Schloss

#### Samstag, 2. September

– Takt am See, next step productions GmbH  
– 7.00 Uhr, Turnfahrt, Allgäu, MTV  
– 12.30–19.30 Uhr, Handballclub, Kantihalle  
– 18.30 Uhr, Schöpfungs-Gottesdienst, kath. Pfarrkirche,  
kath. Pfarrei  
– 19.00 Uhr, Musik-Stubete, Restaurant Helvetia, Verband  
Schweizer Volksmusik

#### Sonntag, 3. September

– Takt am See, Romanshorn, next step productions GmbH  
– Turnfahrt, Allgäu, MTV  
– 9.45–13.10 Uhr, Sonntagsbrunch, Hafen, SBS Schifffahrt AG  
– 10.00–17.00 Uhr, Jubiläumsanlass 100 Jahre Museen  
Thurgau, LOCORAMA, Egnacherweg 1  
– 10.15 Uhr, Schöpfungs-Gottesdienst, kath. Pfarrkirche,  
kath. Pfarrei  
– 11.35–14.30 Uhr, Erlebnis-Rundfahrt Thurgau, Hafen,  
SBS Schifffahrt AG  
– 17.00 Uhr, Konzert Musik und Reformation, evang. Kirche,  
Evang. Kirchgemeinde  
– 18.00–19.30 Uhr, Handballclub, Kantihalle

#### Montag, 4. September

– 18.30–20.00 Uhr, HEV Mitgliederamt, Kreuzlingerstr. 1  
– 19.30 Uhr, EVP-Stamm, Schlossparkstube, Hotel Inseli  
– 20.00–22.00 Uhr, Mehrzweckgebäude, Samariterverein

#### Dienstag, 5. September

– 12.15 Uhr, Mittagstisch, kath. Pfarreiheim, kath. Pfarrei  
– 19.30 Uhr, Glaube & Vernunft, evang. Kirchgemeindehaus,  
Evang. Kirchgemeinde  
– 20.00 Uhr, FC Romanshorn-FC Neukirch-Egnach,  
Weitenzelg, FC

#### Mittwoch, 6. September

– 14.00–16.30 Uhr, Kunstfahrt «Best Ager», Hafen, SBS  
Schifffahrt AG  
– 15.00–16.00 Uhr, Pettersson und Findus  
– 16.30–17.30 Uhr, Pettersson und Findus jeweils im  
Kulturmobil, Hafenpromenade neben Strandbar

#### Donnerstag, 7. September

– 12.45–17.30 Uhr, Sommeri-Donzhausen Herbstwande-  
rung, Bahnhofkiosk, Klub der Älteren  
– 19.00–20.15 Uhr, Schnuppertraining  
– 20.15–22.00 Uhr, Schnuppertraining, jeweils Reckhol-  
derturnhalle, MTV  
– 20.00 Uhr, DIANPAWA, der SingleTreff um die 50,  
Restaurant Panem

#### Freitag, 8. September

– 17.00–00.00 Uhr, Metzgete, Restaurant Helvetia,  
Kässeliverein  
– 18.00 Uhr, Kanadier-Plausch-Wettkampf, Bootshaus  
Kanu-Club  
– 18.30–22.30 Uhr, Tatort-Dinner, Hafen, SBS Schifffahrt AG  
– 19.30 Uhr, Kurt Oberländer musiziert im Schloss  
– 20.30–22.30 Uhr, Liv Summer & Band, Restaurant Panem,  
Panem's Friday Night Music ●



**Freitag, 1. September:** 19.30 Uhr, Teenie.

**Samstag, 2. September:** 14.00 Uhr, Cevi-Nach-  
mittag.

**Sonntag, 3. September:** 9.30 Uhr, Gottesdienst  
in Romanshorn mit Pfrn. Meret Engel. Anschl.  
Kirchenkaffee. 19.00 Uhr, Abendmusik, evang.  
Kirche Romanshorn. Re-Formation, musikalisch  
illustriert mit Werken von Bach und Haydn. Eintritt  
frei – Kollekte.

**Dienstag, 5. September:** 19.30 Uhr, Gesprächs-  
kreis Glaube & Vernunft, Thema: Warum gibt es  
Leid in der Welt?

**Weitere Angaben:** [www.evangelisch-romanshorn.ch](http://www.evangelisch-romanshorn.ch)

### Kleinanzeigen Marktplatz

#### Diverses

**Computer-Hilfe und -Reparatur.** Haben Sie  
Probleme mit Ihrem PC oder Notebook?  
Kommen Sie vorbei. **Looser PC-Support,**  
Bahnhofstrasse 9, 8590 Romanshorn,  
**Telefon 071 460 20 55.**

#### Line-Dance-Kurse in Romanshorn

Schnupperkurs  
5. September 2017 von 17.30 bis 18.30 Uhr  
KG-Haus, Bahnhofstr. 44, 8590 Romanshorn.  
Info: [mguerra@gmx.net](mailto:mguerra@gmx.net)

**Stoffladen Kosorok Bhf. str. 7** in R'horn. Viele  
Stoffe zum ½ Preis, Patchwork, B'wolle 10.–  
Fr. p.M. Reparatur von Kleidern und Nähma-  
schinen aller Marken. Zu verkaufen occ. Bernina-N-  
Maschine ab Kontrolle. Na. offen

#### Zu vermieten

Per sofort an der Amriswilerstrasse  
in Romanshorn **Einzelgarage**  
**für Oldtimer / Lager / Zweitfahrzeug,**  
keine Werkstattarbeiten,  
Fr. 115.–/Mt., Tel. 071 463 28 45.

#### Gesucht

**Wohnung mit Werkstatt Glasbläserei/Kera-  
mikatelier** in Romanshorn und Umgebung.  
Angebote unter 079 291 75 16.





## DIE REFORMATION – DAMALS UND HEUTE?

Mittwoch, 13. Sept. bis 4. Okt., jeweils 19.30 Uhr

### DIE THEMEN:

- 13. 9. • Der Schrei der Seele –  
Luthers Ringen um inneren Frieden
- 20. 9. • Die Suche nach Wahrheit? –  
Die Reformation und der Anspruch der Kirche
- 27. 9. • Der Antichrist –  
Reformatorische Idee oder Realität?
- 4. 10. • Vom Schatten zum Licht –  
Wie geht die Reformation weiter?

Referent: Arnold Zwahlen D. Min., Pastor, Romanshorn  
Ort: Adventgemeinde Romanshorn,  
Neuhofstrasse 71, 8590 Romanshorn  
Infos: <https://vortraege.live/>  
Kontakt: [arzwahlen@gmx.ch](mailto:arzwahlen@gmx.ch), Tel. 078 752 97 74  
Eintritt frei



## URDINKEL-KNÖPFLEI JÄGERART

### Zubereitung

Das Mehl mit den Eiern, der Milch und den Gewürzen zu einem Teig rühren. Dann mit einem Knöpflesieb die Knöpfli in siedendes Wasser schaben.

Sobald die Knöpfli oben auf schwimmen herausnehmen und kurz unter fliessendem kaltwasser abschrecken.

Den Bratspeck und die Pilze in einer grossen Bratpfanne mit etwas Fettstoff anbraten. Die Knöpfli hinzugeben und mitbraten. Alles in eine Gratinform geben, den geriebenen Käse darüberstreuen und dann im heissen Backofen während 5–10 Minuten gratinieren. Mit frischer gehackter Petersilie ausgarnieren.

### Zutaten

- 200 g Urdinkel-Ruchmehl
- 2 Stk Eier
- 200 g Milch
- Gewürze (Paprika, Muskat, Pfeffer, Salz)
- 500 g Frische Saisonpilze (Champignons, Eierschwämmli, Steinpilze usw.)
- 100 g Bratspeck
- 100 g Geriebener Käse
- gehackte Petersilie

### Geheimtipp vom Beck

Bei uns erhalten Sie ein qualitativ hochstehendes Urdinkel-Ruchmehl aus Thurgauer Getreide.

**Bäckerei, Confiserie, Café**  
Neustrasse 2 - 8590 Romanshorn  
Telefon 071 460 10 10  
[www.beck-strassmann.ch](http://www.beck-strassmann.ch)

## BLUMENGSCHWEND erfrischend & kreativ

### Wir feiern Geburtstag

15% Jubiläumsrabatt  
auf die Wochenangebote im September

- 01. - 09. | 3 verschiedene Jubiläums-Biere
- 11. - 16. | der neue Appenzeller Kräutersirup
- 18. - 23. | unser Herbst-Wein  
Cuvée des Ducs de Fleury
- 25. - 30. | Zartbitter-Schoggi mit Öpfelwürfeli  
Neuheit - Herbst 2017

...und eine kleine Überraschung für Sie

Wir freuen uns, Sie im Blumenladen und in  
unserem Blütenbistro begrüßen und  
verwöhnen zu dürfen

Blumen Gschwend | Hafenstrasse 6 | 8590 Romanshorn  
071 463 93 76 | [romanshorn@blumengschwend.ch](mailto:romanshorn@blumengschwend.ch)



### Mitgliederstamm/-höck

Montag, 4. September 2017, um 18.30 Uhr

Restaurant Landhaus, Kreuzlingerstrasse 1, 8590 Romanshorn



Der Stamm gibt Ihnen die Möglichkeit, sich untereinander oder mit dem Vorstand auszutauschen, Fragen zu stellen oder Anliegen anzubringen. Der Vorstand freut sich auf Ihren Besuch.  
Information: [www.hev-romanshorn.ch](http://www.hev-romanshorn.ch)

## Haben Sie eine offene Lehrstelle 2018?

Mit einem Eintrag in der neuen Beilage «Freie Lehrstellen 2018» der drei Lokalzeitungen **Seeblick, Loki und amriswil aktuell** erreicht Ihre Suche 15 780 Haushaltungen.

### Buchen Sie noch heute bei:

Ströbele Kommunikation, Renate Bachschmied,  
T 079 105 62 19, [renate.bachschmied@stroebele.ch](mailto:renate.bachschmied@stroebele.ch)